



## Niederschrift

### Öffentlicher Teil

**GV/50/2022/19-24**

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>Gremium</b>     | <b>Gemeindevertretung</b>                              |
| <b>Sitzung am:</b> | <b>28.02.2022</b>                                      |
| <b>Sitzungsort</b> | <b>Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten</b> |

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 21:45 Uhr**

**anwesend:**

#### **Vorsitzender der Gemeindevertretung**

Herr Juschka, Kay bis 20:10 Uhr

#### **1. stellv. Vorsitzende/r**

Herr Klemm, Thomas

#### **2. stellv. Vorsitzende/r**

Herr Dachroth, Mirko

#### **Mitglieder**

Herr Arndt, Christian

Herr Birnbaum, Maurice

Frau Bleckert, Sandra

Herr Bündig, Jan-Peter

Herr Eißrig, Andreas

Herr Dr. Galeski, Frank

Herr Hannemann, Wilfried

Herr Heinecke, Robert

Frau Helmig, Katja

Frau Hummel, Helga

Frau Katzer, Claudia

Herr Klahr, Christian

Herr Landherr, Markus

Frau Machel, Sandra

Herr Molks, Steffen

Herr Radach, Stefan

Herr Scherler, Thomas

Frau Schmäke, Bianka

Herr Seidel, Volkmar

Herr Toleikis, Wolfgang

Herr Vorwerk, Jens

bis 20:10 Uhr

#### **Bürgermeister**

Herr Siebert, Sven

#### **Verwaltung**

Frau Bianca Hinkel

Frau Lahne, Franziska

**abwesend:**

**Mitglieder**

Frau Brestel, Kerstin  
Frau Knihs, Andrea  
Frau Münch, Manuela  
Herr Wolsdorf, Jens

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- |       |                   |   |
|-------|-------------------|---|
| 1     |                   | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit   |
| 2     |                   | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung   |
| 3     |                   | Feststellung von Ausschließungsgründen  |
| 4     |                   | Mitteilungen des Bürgermeisters   |
| 5     |                   | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung  |
| 6     |                   | Mitteilungen der Ortsvorsteher  |
| 7     |                   | Einwohnerfragestunde  |
| 8     |                   | Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung  |
| 8.1   |                   | Schriftliche Anfragen   |
| 8.1.1 | F 053/2021        | Personal / Stellen  |
| 8.2   |                   | Mündliche Anfragen  |
| 9     |                   | Informationsvorlagen  |
| 9.1   | IV 023/2022/19-24 | Informationen zu offenen Sachthemen des Bürgermeisters  |
| 10    |                   | <b>Beschlussvorlagen</b>  |
| 10.1  | AN 099/2021/19-24 | Behindertenstellplatz   |
| 10.2  | AN 109/2021/19-24 | Konkretisierung Wohnungsbau   |
| 10.3  | AN 116/2021/19-24 | Neubau Peter Joseph Lenné Grundschulteil  |
| 10.4  | AN 124/2022/19-24 | Neubesetzung der Ausschüsse   |
| 10.5  | DS 259/2021/19-24 | Fortführung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Verfahrens Reitschule Mönchsheimer Weg  |
| 10.6  | DS 261/2021/19-24 | 1. Änderung des Bebauungsplans "Tierausbildungsstätte Alte Berliner Str. sowie Aufstellungsbeschluss für die 11. Änderung Flächennutzungsplan |
| 10.7  | DS 266/2021/19-24 | Aufstellungsbeschluss für die 12. Änderung des Flächennutzungsplans für das Bauvorhaben Giebelweg 7   |
| 10.8  | DS 285/2021/19-24 | Überplanmäßige Ausgabe für Kita Gartenkrümel  |
| 10.9  | DS 294/2022/19-24 | Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für Umnutzung Haus IV zum Hort Lenné OS mit GS   |
| 10.10 | DS 299/2022/19-24 | Vergabe Spielplatz Zauberwald, Birkenplatz im Ortsteil Hönow  |
| 10.11 | DS 297/2022/19-24 | Festsetzungen von Haushaltsmitteln (Luftreinigungsanlagen)  |

## Öffentlicher Teil

### **1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit**

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Die Gemeindevertretung ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

**Zu Beginn der Sitzung sind 25 GemeindevertreterInnen anwesend.**

### **2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung**

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

- TOP 10.6 wird von der TO genommen. Der Vorhabenträger möchte noch einmal in die Diskussion vor einer Abstimmung.

### **3 Feststellung von Ausschließungsgründen**

Keine.

### **4 Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

## Mitteilung BM – GV 28.02.2022

### Hönower Seenkette Untersuchung Wasserstand (Antrag CDU-Fraktion vom 27.02.2021)

- Schreiben mit Bitte um Unterstützung an WSE und Avakom
- Gesprächstermin hat am 23.02.2022 stattgefunden
- Inhalte:
  - Kostenteilung zwischen Gemeinde und der AVAKOM Grund -> Eintrag von Niederschlagswasser über SW-Schächte ins Schmutzwasser-Kanalsystem, verursacht hauptsächlich durch Starkregenereignisse
  - durch die Trennung des Regenwassers vom Schmutzwasser entstehen erhöhte Kosten in der SW-Aufbereitung
  - Lösung: Installation eines Fremdwasserverschluss-Systems unter den SW-Schachtdeckel
  - gemeinsame Begehung von Mitarbeitern der Gemeinde und der AVAKOM zur Bestimmung der kritischen Schachtdeckel

### Neubau FW-Gerätehaus Hönow

- Unterzeichnung der Bauantragsunterlagen erfolgte am 22.02.2022

### Hoppegarten Property

- Termin am 22.02.2022

### FFW-Einsatz am Sturmwochenende

- **Orkan Zeynep:**

- 53 Einsatzstellen (es gab keine örtlichen Schwerpunkte, alle Ortsteile waren betroffen)  
- Einsatzgründe: Baum auf Straße, Baum auf Haus, Baum droht umzustürzen, gerissene Freileitungen (Straßenbeleuchtung und Telefon), lose Dach- und Bauteile  
- im Einsatz waren alle 3 Ortsfeuerwehren mit insgesamt 45 Einsatzkräften auf 7 Fahrzeugen  
- koordiniert wurden diese in der örtlichen Befehlsstelle Dahlwitz-Hoppegarten, die abwechselnd von den beiden Gemeindeführern (Marius Venslauskas und Detlev Kriebitzsch) geleitet wurden (die örtliche Befehlsstelle dient bei Großschadensereignissen zur Entlastung der Regionalleitstelle in Frankfurt und verteilt die Einsätze an die jeweiligen Fahrzeuge)  
- Überörtliche Unterstützung: die Drehleiter aus Hönow in Ahrensfelde, das HLF 20 aus Dahlwitz-Hoppegarten unterstützte bei 6 Einsätzen in Neuenhagen, die noch schwerer betroffen waren als Hoppegarten

- **Orkan Ylenia:**

- Mittwoch auf Donnerstag und am Donnerstagvormittag (17.02.) insgesamt 17 Einsatzstellen

- **Orkan Antonia:**

- am 20.02. keine Einsätze

### Gespräch mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Geschichte (Antrag CDU-Fraktion vom 27.02.2021)

- Erster Gesprächstermin hat am 14.02.2022 stattgefunden (Teilnahme Herr Scherler)
- Ein Arbeits- und Themen- sowie Zeit- und Finanzierungsplan wird von der Bundesstiftung ausgearbeitet (geplant bis 14.03.2022)

### Besichtigung Budo-Halle am 18.02.2022

### Kino-Termine – open air

- 06.05.2022 OTZ
- 11.06.2022 HdG
- 02.07.2022 Waldesruh (Blau-Weiß Mahlsdorf/Waldesruh)
- 20.08.2022 Münchehofe (Ort ist noch zu klären)
- 09.09.2022 Birkenstein (Bolzplatz)

Rewe-Markt in der Lindenstraße öffnet laut neuer Marktleitung am 16.03.2022

Geplante Fahrt in die Partnergemeinde Iffezheim: 22.09.-25.09.2022

## 5 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende informiert über folgende Punkte:

- HH-Entwurf liegt vor, eine erste Beratung fand statt.

## 6 Mitteilungen der Ortsvorsteher

Es werden folgende Informationen gegeben:

- **Christian Klahr:**
  - Gespräch zwischen OB und Verwaltung für die Nutzung des Ortsteilszentrums fand statt.
  - Vor-Ort-Besichtigung zur Schulweg- und Verkehrssicherung fand mit dem Straßenverkehrsamt statt.
- **Bianka Schmäke (stellv. Müho):**
  - DS Giebelweg wurde im OB abgelehnt.
- **Stefan Radach:**
  - CleanUp mit 25 Einwohnern fand am vergangenen Samstag statt. Dank an Herrn Schaal für die Organisation.
  - Verkehrskonzept und Straßenreinigungssatzung wurde besprochen.
  - 30.4. *Tanz in den Mai* auf dem Bolzplatz geplant.

## 7 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen wurden gestellt:

### Zwei Einwohner aus Mönchsheim geben eine kurze Stellungnahme zur Reitschule Mönchsheim (TOP 10.5):

## 8 Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

### 8.1 Schriftliche Anfragen

- Siehe RIS

#### 8.1.1 F 053/2021 Personal / Stellen

**Thomas Scherler:**

- 1. Sind die Gründe für die hohe Anzahl an Kündigungen bekannt?
- 2. Gibt es einen Plan, wie Räumlichkeiten für die Mitarbeiter/innen geschaffen werden kann?
- 3. Wurde in Erwägung gezogen, auch weitere Mitarbeiter zum Beispiel aus dem Ordnungsamt für die Mitarbeit der FFW

**Sven Siebert:**

- Zu 1. Eine Vielzahl der Kündigungen sind von Mitarbeitern aus den Einrichtungen und einer leider einer mittlerweile normalen Fluktuation im Betreuungsbereich geschuldet.
- Zu 2. In der Verwaltung wird die Möglichkeit des Neubaus eines weiteren Verwaltungsgebäudes in Erwägung gezogen.
- Zu 3. Ja, hier wird gezielt nachgefragt.

**Volkmar Seidel:** Kann man die Kündigungen bezogen auf die einzelnen Fachbereiche darstellen?

**Sven Siebert:** Eine Darstellung kann nachgereicht werden.

**Dr. Frank Galeski:** Warum wurde ein B-Plan Schöneiche für eine Schule eingestellt?

**Sven Siebert:** Dies dient nur der Info.

**Dr. Frank Galeski:** Gibt es einen Plan für die Beseitigung der Sturmschäden und möglichen Folgemaßnahmen?

**Sven Siebert:** Die Schäden in unserer Verantwortung wurden aufgenommen und werden behoben. Die Behebung der Schäden auf privaten Grundstücken liegt in der Verantwortung der Eigentümer.

**Volkmar Seidel:** Offene Fragen aus

- 1. Kosten Winterdienst sollten benannt werden. Können Sie die Kosten benennen?
- 2. Haben Firmen in Aussicht auf die Vergabe der Winterdienstleistungen den Noteinsatz Winterdienst im Dezember zugesagt?
- 3. Nutzung Sportplatz Grimm-Schule für die Öffentlichkeit sollte geprüft werden.
- 4. Auszug Protokoll HA 14.12.2021, TOP 8:
  - **Christian Arndt:** Vergleich Verfahren Geschwindigkeitsüberschreitungen 2018/2019 zu 2021: 20.783 Verfahren in 2018, 18.331 Verfahren von Januar bis Oktober 2019 zu 14.373 Verfahren in Januar - November 2021. Die Mitarbeiter im Innendienst haben in diesem Rahmen einen Rückgang von rd. 30 %. Wurde bereits geprüft, ob ein MitarbeiterIn zumindest anteilig aus dem Innendienst in den Außendienst wechseln kann?
  - **Sven Siebert:** der Rückgang der Verfahren und daraus resultierende mögliche Einsparzeiten von Innendienstmitarbeitern im Außendienst wird geprüft.

Es war also eine Prüfung zugesagt, ob Arbeitsanteile der Ordnungsamtsmitarbeiter Innendienst auch in den Außendienst verlagert werden können. Ist die Prüfung erfolgt?

- 5. Ist die Ausschreibung einmalige Laubentsorgung für den Monat April erfolgt?

**Sven Siebert:**

- Zu 1. Die Kosten können nicht benannt werden. Dies wird nachgereicht.
- Zu 2. Nein, eine derartige Inaussichtstellung gab es nicht. Es handelt sich um zwei getrennte Verfahren.
- Zu 3. Eine Stellungnahme wird nachgereicht.
- Zu 4. Die Prüfung steht noch aus und wird noch erfolgen.
- Zu 5. Wenn der Haushalt bestätigt ist, wird die Ausschreibung erfolgen.

**Franziska Lahne:**

- Noch zu 5. Die amtierende Kämmerin hat verlautbart, dass ohne HH keine Ausschreibung erfolgen darf.

## 8.2 Mündliche Anfragen

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Christian Klahr:**
  - 1. Seit 5 Monaten soll die Bogenstraße durch Baumstämme gesichert werden.
  - 2. Wie ist der Stand Mehlschwalbenturm?
  - 3. Wie ist der Stand Einrichtung Parkverbot Bamberger Straße?
- **Sven Siebert:**
  - Zu 1. Die Umsetzung ist in Vollzug. Bitte um Beachtung, dass die Begrenzungen des Straßenbegleitgrüns, also die Baumstämme, stellen keine Sitzmöglichkeiten dar.
  - Zu 2. Sachstand zum Mehlschwalbenturm wird in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates gegeben.
  - Zu 3. Die Anträge sind beim Straßenverkehrsamt gestellt.
- **Bianka Schmäke:** Tonnagenbegrenzung in Müho ist umgesetzt. Die Begrenzung auf Tempo 30 für die Ortsdurchfahrt wurde vom Straßenverkehrsamt abgelehnt. Wie wird hier weiter verfahren?
- **Sven Siebert:** Die Bürgerinitiative hat sich an mich gewandt und es wird weitere Gespräche geben. Die Begrenzung auf Tempo 30 wird immer noch angestrebt.
- **Thomas Scherler:** Wie ist der Sachstand Inbetriebnahme Container?
- **Sven Siebert:** Die Container sind noch nicht in Betrieb. Die Bauabnahme ist noch nicht erfolgt. Es sind Fragen der Statik offen. Der Zeitpunkt der Inbetriebnahme kann noch nicht angegeben werden.
- **Kay Juschka:** Bitte eine Akteneinsicht zu diesem *Sachverhalt Container* vorbereiten.
- Maurice Birnbaum:
  - 1. Sachstand Fahrradweg Müho-B1?
  - 2. Gibt es einen Katastrophenplan in der Gemeinde?
- **Sven Siebert:**
  - Zu 1. Es gab ein erstes Gespräch mit einem Anrainer. Ein weiteres Gespräch steht aus. Eine Rückmeldung

- Zu 2. Katastrophenschutz ist nicht Sache der Kommune. Es finden aber Gespräche und Planungen statt, um Nothilfemaßnahmen wie Notstromaggregat oder Notunterkünfte anbieten zu können.
- **Steffen Molks:** Wie ist der Sachstand Ausschreibungen Straßenreinigung, Winterdienst, Laubentsorgung?
- **Sven Siebert:** Wir können gerne im Nachgang hierzu in den Austausch treten.
- **Christian Arndt:**
  - In mehreren Straßenzügen in Hönow, aber auch in Birkenstein sind die Laternen nicht mehr in Betrieb.
- **Sven Siebert:**
  - Dies ist in der Prüfung. Nach ersten Erkenntnissen ist dies auch eine Folge der Sturmschäden.

## 9 Informationsvorlagen

### 9.1 IV 023/2022/19-24 Informationen zu offenen Sachthemen des Bürgermeisters

**Steffen Molks:** Welches Gremium wurde über das Bauvorhaben Abakon informiert. Es war vereinbart, dass die Gremien stets informiert werden, wenn es sich um Bauvorhaben größer als Zweifamilienhäuser handelt.

**Sven Siebert:** Das kann gerade nicht nachvollzogen werden. Es erfolgt eine schriftliche Antwort.

**Claudia Katzer:** Dieses Bauvorhaben war nicht Gegenstand der Beratungen im Bauausschuss.

## 10 Beschlussvorlagen

### 10.1 AN 099/2021/19-24 Behindertenstellplatz

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dass bei der Beplanung des Grundstücks Breitscheidstraße 20 A sowohl Platz für einen Behindertenstellplatz unmittelbar am Haus als auch eine Fläche zur Errichtung eines Doppelcarports vorgesehen werden. Ferner sind im Haushalt 2022 Mittel einzustellen für die Errichtung eines Behindertenstellplatzes. ~~und für einen Torantrieb (Fernbedienung) an der Einfahrt zum Grundstück.~~

**Vom Einreicher geändert.**

#### **Abstimmung:**

**Anwesend 25 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 7  | 15   | 2    |

## Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich abgelehnt.

**Kay Juschka:** Was wird nun mit dem Mittelansatz passieren.

**Sven Siebert:** Der Mittelansatz muss nun aus der HH-Vorlage herausgestrichen werden.

## 10.2 AN 109/2021/19-24 Konkretisierung Wohnungsbau

### Beschlussvorschlag:

~~Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt auf der Grundlage, der mit dem Haushalt 2021 beschlossenen Mittel des CDU Antrages zur Schaffung von sozialverträglichem Wohnraum, den Haushaltsansatz zu konkretisieren. Hierfür soll auf dem gemeindeeigenen Grundstück in der Rudolf-Breitscheid-Straße 35 ein Mehrfamilienhaus mit einem Bauvolumen der genannten Summe errichtet werden. Ebenfalls ist im Objekt eine barrierefreie Wohnung gemäß DIN 18040-2 im Erdgeschoß bereitzustellen inkl. Zufahrt und Stellplatzmöglichkeit. Es sollen kleinteilige Wohnungen im einfachen Wohnungsbau errichtet, durch einen Generalunternehmer entstehen und zu dem Durchschnittspreis der gemeindeeigenen Wohnungen an vorwiegend Ortsansässige vermietet werden.~~

### **Geänderter Beschlussvorschlag des Einreichers:**

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des in der Haushaltssatzung 2021 vorgesehenen Finanzrahmens (1 Mio €) die Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem kommunalen Grundstück „Rudolf-Breitscheid-Straße 35“ umzusetzen. Hierbei sollen mindestens 4 kleine Wohnungen in einfacher bis mittlerer Qualität geschaffen werden, von denen mindestens eine gem. DIN 18040-2, einschl. Zufahrt, Stellplatz und Zugang barrierefrei ist.

**Maurice Birnbaum:** Bitte an die Verwaltung aufzuschlüsseln, welche Mehrkosten durch die Beauftragung eines Generalunternehmers anstatt der Vornahme von Einzelvergaben entstehen.

### Abstimmung:

Anwesend 25 Mitglieder.

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 17 | 2    | 5    |

### Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

**Beschlussvorschlag:**

~~Die Gemeindevertretung beschließt auf dem Gelände der Peter Joseph Lenné Schule im Ortsteil Dahlwitz ein neues Schulgebäude analog dem Grundschulgebäude in Hönow zu errichten. Die Ausschreibung des Neubaus soll als Vorlage den Baukörper der Hönower Grundschule nehmen. Die jetzt vorhandenen Gebäude sind abzureißen. Während der Bauzeit sind analog dem vorhandenen Ersatzbau des Oberschulbereiches Container für die Grundschule so auf dem Gelände aufzustellen, damit Baufreiheit für einen Neubau vorhanden ist. Die Planungen sind strikt mit den Neubauplanungen der Gesamtschule mit Gymnasialer Oberstufe auf dem KWO Gelände abzustimmen. Eine detaillierte Ablaufplanung ist im Jahr 2022 vorzulegen und mit der Gemeindevertretung oder aber in den zuständigen Ausschüssen abzusprechen.~~

**Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Klemm, übernimmt Sitzungsleitung.**

**Geänderter Beschlussvorschlag durch CDU/GRÜNE/ZfH:**

Die Gemeindevertretung beschließt, auf Grundlage der Machbarkeitsstudie am Standort der Peter Joseph Lenné Schule ein neues Grundschulgebäude und Sportanlagen für einen fünfzügigen Grundschulbetrieb sowie einen entsprechenden Hort zu errichten. Die Planung soll in 2022 erfolgen und der Bau bis 2025 fertiggestellt sein. Die Realisierungsplanung ist mit dem Neubau der Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe auf dem KWO Gelände abzustimmen.

**Volkmar Seidel:** Können wir uns einen neuen Schulbau leisten?

**Sven Siebert:** Ja, die Gemeinde kann die finanziellen Mittel von rd. 30 bis 35 Mio € für den Schulbau mit Fünfzügigkeit und Dreifeldturnhalle aufbringen.

**Abstimmung:**

**Anwesend 22 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 21 |      | 1    |

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Fraktion DIE LINKE sendet mit sofortiger Wirkung

Herrn Robert Heinecke in den Ausschuss für Ortsentwicklung, Umwelt und Infrastruktur

und

Herr Robert Heinecke wird 2. Stellvertreter für Dr. Frank Galeski für den Hauptausschuss.

**Abstimmung:**

**Anwesend 22 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 22 |      |      |

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

**10.5 DS 259/2021/19-24 Fortführung des vorhabenbezogenen  
Bebauungsplan-Verfahrens Reitschule  
Mönchsheimer Weg**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Fortführung und die frühzeitige Beteiligung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Verfahrens „Reitschule Mönchsheimer Weg“.

**Christian Arndt:** Wenn wir dieser Vorlage zustimmen, schaffen wir damit einen Präzedenzfall, auf den sich anderen in ähnlicher Situation berufen können? Es ist unbedingt auszuschließen, dass die Gemeindevertretung im Nachgang gezwungen wird, B-Planverfahren nach Schaffung von Fakten im Nachgang zuzustimmen.

**Sven Siebert:** Das kommunale Satzungsrecht liegt bei der Gemeindevertretung. Es sollte aber durch Verwaltungskontrollen von anderen offenen B-Pläne in der Gemeinde ausgeschlossen werden, dass derartige Sachverhalte erneut auftreten.

**Franziska Lahne:** Meines Erachtens wird damit kein Präzedenzfall geschaffen, auf denen sich andere berufen können.

**Dr. Frank Galeski:** Bitte um Informationen zum bauordnungsrechtlichen Verfahren.

**Sven Siebert:** Wenn weitere Informationen vorliegen, werden diese an die Gemeindevertretung gegeben.

**Thomas Scherler:** Es handelt sich bisher um einen Schwarzbau, der ja durch die Bauordnungsbehörde nicht abgenommen werden konnte. Wird die Gemeinde die Nutzungsuntersagung bis zu einer Abnahme ähnlich wie bei der Budo-Halle erwirken?

**Sven Siebert:** Eine Nutzung oder Untersagung muss und wird in Abstimmung mit dem Bauordnungsamt erfolgen.

**Claudia Katzer:** Es gab bereits mal einen Aufstellungsbeschluss. Das Vorhaben war bekannt und im Grunde befürwortet.

**Volkmar Seidel:** Ist der Vorhabenträger darüber informiert, dass eine Nutzungsuntersagung auch bei Fortführung des Verfahrens voraussichtlich erfolgen wird, bis eine Bauabnahme abgeschlossen ist?

**Sven Siebert:** Es gab Gespräche mit dem Vorhabenträger.

**Steffen Molks:** Werden Sie eine Nutzungsuntersagung erwirken.

**Sven Siebert:** Es wird eine Rücksprache mit der Bauordnungsbehörde erfolgen.

**Markus Landherr:** Es gab einen Eigentümerwechsel. Wusste der neue Eigentümer von dem offenen Verfahren?

**Für den Eigentümer wird Rederecht beantragt und eingeräumt.**

**Eigentümer/Vorhabenträger:** Es war immer mein Objekt. Das Objekt war aber für 10 Jahre verpachtet. Der damalige Pächter hatte das Verfahren angestoßen. Die Versäumnisse sind mir erst später bekannt geworden. Ich möchte dieses Verfahren weiterführen und zu Ende bringen.

**Markus Landherr:** Gibt es Sicherheitsleistungen durch den Vorhabenträger, damit dieser auch das Verfahren zu Ende führt?

**Sven Siebert:** Bisher nicht. Hierüber kann aber zur Gewährleistung des Abschlusses des Verfahrens nachgedacht werden.

**Steffen Molks:** Wer zahlt die Kosten des laufenden B-Planverfahrens?

**Sven Siebert:** Die Leistungen muss der Vorhabenträger zahlen.

**Abstimmung:**

**Anwesend 23 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 16 | 6    | 1    |

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

**10.6 DS 261/2021/19-24 1. Änderung des Bebauungsplans  
"Tierausbildungsstätte Alte Berliner Str. sowie  
Aufstellungsbeschluss für die 11. Änderung  
Flächennutzungsplan**

**Von der Tagesordnung genommen.**

**10.7 DS 266/2021/19-24 Aufstellungsbeschluss für die 12. Änderung  
des Flächennutzungsplans für das  
Bauvorhaben Giebelweg 7**

**Beschlussvorschlag:**

Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die 12. Änderung des Flächennutzungsplans gem. § 7 BauGB.

**Steffen Molks:** Was empfiehlt die Verwaltung?

**Sven Siebert:** Ich empfehle für diese geringfügige Änderung eine Annahme.

**GeschO-Antrag Bianka Schmäke:** Der Ortsbeirat hat die Vorlage befürwortet und es wird noch einmal die Verweisung in die Ausschüsse beantragt.

**GeschO-Antrag Volkmar Seidel:** Ende der Debatte und Abstimmung.

**Über den GeschOAntrag von Herrn Seidel wird als weiterführenden Antrag zuerst abgestimmt. Findet der keine Zustimmung, würde über den Antrag von Frau Schmäke abgestimmt.**

**Abstimmung Geschäftsordnungsantrag Volkmar Seidel:**

**Anwesend 23 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 17 | 2    | 4    |

**Abstimmungsergebnis:**

Geschäftsordnungsantrag angenommen.

**Abstimmung Beschlussvorschlag:**

**Anwesend 23 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 5  | 17   |      |

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussvorlage mehrheitlich abgelehnt.

**10.8 DS 285/2021/19-24 Überplanmäßige Ausgabe für Kita Gartenkrümel**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2021 für die Kindertagesstätte Gartenkrümel in Höhe von 26.002,61 €.

**Abstimmung:**

**Anwesend 23 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 21 |      | 2    |

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussvorlage einstimmig angenommen.

10.9

DS 294/2022/19-24

**Genehmigung einer außerplanmäßigen  
Ausgabe für Umnutzung Haus IV zum Hort  
Lenné OS mit GS**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die außerplanmäßige Ausgabe für Planungsleistungen zur interimsmäßigen Umnutzung des Schulgebäudes Haus IV zum Hort in Höhe von 100.000 €.

**Steffen Molks:** Wie viele Mittel haben wir für die Wirtschaftlichkeitsanalyse bereits verausgabt?

**Sven Siebert:** Die Höhe kann nicht beziffert werden.

**Markus Landherr:** Wie konnten im Dezember 2021 die Leistungen bereits ausgeschrieben werden?

**Franziska Lahne:** Grundsätzlich waren die HH-Mittel im Haushalt 2021 abgebildet, wurden aber im falschen Konto geführt.

**Abstimmung:**

**Anwesend 23 Mitglieder.**

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 18 | 2    | 3    |

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

10.10

DS 299/2022/19-24

**Vergabe Spielplatz Zauberwald, Birkenplatz im  
Ortsteil Hönow**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe des Los 1 der Bau- und Montageleistung, für den neu herzustellenden Spielplatz auf dem Birkenplatz im Ortsteil Hönow an den Bieter alpina ag NL Berlin.

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe des Los 2 der Bau- und Montageleistung, für den neu herzustellenden Spielplatz auf dem Birkenplatz im Ortsteil Hönow an den Bieter hammer SHM GmbH.

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe des Los 3 der Bau- und Montageleistung, für den neu herzustellenden Spielplatz auf dem Birkenplatz im Ortsteil Hönow an den Bieter X MOVE GMBH.

## Abstimmung:

Anwesend 23 Mitglieder.

| Ja | Nein | Enth |
|----|------|------|
| 12 | 8    | 3    |

## Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorlage mehrheitlich angenommen.

### 10.11          DS 297/2022/19-24          Festsetzungen von Haushaltsmitteln (Luftreinigungsanlagen)

**Christian Arndt:** Die Gemeindevertretung kann keine Haushaltsmittel im Vorgriff auf den Haushalt freigeben. Die Vorlage kann so nicht zur Abstimmung gestellt werden. Wenn die Mittel für diese Maßnahme im HH 2022 enthalten sind, sollte nach Bestätigung des Haushaltes mit der Umsetzung des Beschlusses begonnen werden. Hierbei können in den Sommermonaten und bei einem zu erwartenden Rückgang der Inzidenzzahlen Mittel aus Nr. 2 des Beschlussvorschlages genutzt werden, um die geeigneten Maßnahmen festzulegen und die Umsetzung vorzubereiten.

## Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2022 für die Beschaffung von Luftreinigungsanlagen in den kommunalen Kitas und Schulen auf 347.400,00 € festzusetzen, die finanziellen Mittel im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung freizugeben und die Ausschreibung für die Anmietung der Geräte für die Zeit vom 01.08.22-28.02.2023 im Februar/März 2022 vorzunehmen.
2. Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Haushaltsansatz für das Haushaltsjahr 2022 zur Durchführung einer Ausschreibung für die Erstellung einer Kosten-/Nutzenanalyse, bei der geprüft wird, ob für das Jahr 2023 eine Beschaffung (Kauf) oder eine Mietvariante dauerhaft günstiger sind oder sogar der Umbau einzelner Räume mit einer mechanischen Be- und Entlüftungsanlage zweckvoller sein könnte, auf 100.000 € festzusetzen und die finanziellen Mittel im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung freizugeben.

***Der Einreicher stellt die Vorlage nicht zur Abstimmung.***

gez. Kay Juschka

Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. *Christian Arndt*

Protokollant

gez. Thomas Klemm

Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung